

FRANK THOMAS MENDE

Frank Thomas Mende wurde 1949 in Annaberg, Sachsen, geboren

Nach dem Abitur in Stuttgart und dem Studium der Anglistik, Germanistik, Kunstund Theaterwissenschaften sowie Philosophie in Marburg, Wien, London, Boston schloss er das Studiums mit "Magister Artium" in Marburg ab.

Während der Schul- und Studienzeit nahm er private Schauspielausbildung in Stuttgart, Marburg, London und den USA. Er gründete das englischsprachige Theater "Marburg Players", war Mitglied der "Marburger Studentenbühne" und englischsprachiger Bühnen in GB und USA.

Seit 1973 war er als Schauspieler und Dramaturg an den Theatern Stuttgart, Gießen, Mainz, Wiesbaden, Dortmund, Thalia-Theater Hamburg, Hamburger Kammerspiele, Schauspielhaus sowie Ateliertheater tätig. Seit 1983 arbeitet er freischaffend als Schauspieler, mit Gastrollen an vielen deutschen Theatern, u.a. in Stuttgart, München, Heidelberg, Berlin. Seit 1986 ist er fast ausschließlich am Renaissance-Theater in Berlin tätig.

Im Fernsehen arbeitet er als Schauspieler bei ARD, ZDF, ORF, Granada TV (GB), RTL und anderen Privatsendern. Ferner hat er als Drehbuchautor für das deutsche Fernsehen und als Sprecher für viele deutsche Radiosender gearbeitet.

Mende ist daneben als Übersetzer und Autor tätig – seit 1975 kontinuierlich bis heute hat er bislang fast 80 Stücke (u.v.a. Shakespare, Goldsmith, Lima, McKeever, Osborne, Willcox, Cooney, Kops – von Farce bis Tragödie) aus der angloamerikanischen Dramatik übersetzt.

Seit 1992 ist er in einer Hauptrolle der Serie GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN fast ausschließlich für den Fernsehsender RTL tätig.